



Hier Ergebnisse des Fahrradklimatest 2020

Ca. 230.000 Menschen haben sich in Deutschland beteiligt, das ist die höchste Zahl seit dem ersten Fahrradklimatest 2012. In Bremerhaven haben 424 Menschen mitgemacht, auch dort die bisher höchste Beteiligung. Berechnet auf die Bevölkerungszahl haben sogar mehr Bremerhavener teilgenommen als Bremer.

Wie hat Bremerhaven abgeschnitten?

Leider wirklich schlecht. Die Stadt erreichte Platz 36 von 41 bei Städten von 100.-200.000 Einwohnern (EW).

Städte Einwohner	Platz Bremerhaven
100.-200.000	36/41
Alle über 100.000	74/81
Alle in Deutschland	946/1012

Die Gesamtnote Bremerhavens liegt bei 4,4 (Bereich von 1=beste bis 6=schlechteste Note). Und die Benotung wäre noch schlechter ausgefallen, wenn der Test bis Ende Februar gelaufen wäre. Denn dann wäre die Beurteilung des Winterdienstes auf Radwegen nicht mit 4,7, sondern viel schlechter erfolgt.

Nur 7 Großstädte schlechter

Eine schlechtere Gesamt-„Zensur“ als Bremerhaven (4,4), hatten nur 8 andere Großstädte: Duisburg (4,47), Mönchengladbach (4,42), Remscheid (4,56), Bergisch-Gladbach (4,72), Hagen (4,86), Koblenz (4,65), Pforzheim (4,61). Bremerhaven erreichte bei keiner der 27 Fragen den jeweiligen Durchschnittswert, der aus der Gesamtheit aller Städte berechnet wird, sondern liegt durchgängig darunter. Das bedeutet: Es gibt keine Stärken. Die Probleme erstrecken sich eigentlich über alles, was mit den Radverkehrs-Strukturen zu tun hat.

Welches waren die besten Städte?

Bei den Großstädten über 500.000 Einwohnern waren es Bremen, Hannover, Frankfurt, bei 200.000 bis 500.000 Karlsruhe,

Münster, Freiburg, bei 100.000 bis 200.000 Göttingen, Erlangen, Heidelberg, bei 50.000 bis 100.000 Nordhorn, Bocholt, Konstanz, bei 20.000 bis 50.000 Baunatal, Meckenheim, Westerstede, bei Städten unter 20.000 Wetztingen, Reken, Rutesheim. Auffallend ist, dass es sich bei den großen Städten mit gutem Abschneiden sämtlich um Universitätsstädte handelt. Andererseits fällt auf, dass gerade viele kleinere Städte unter 50.000 Einwohnern besonders gut abschneiden.

Gibt es auch in Bremerhaven etwas Gutes?

Ja, bei drei Fragen sind die Ergebnisse gut ausgefallen und sogar besser als beim letzten Test 2018. In Bremerhaven fahren **immer mehr Menschen Fahrrad**, egal ob alt oder jung. (Verbesserung von 3,5 auf 3,2). Die Darstellung des Radverkehrs in den **Medien** ist positiver geworden (von 4,5 auf 4,2). Und eine deutliche Verbesserung wurde wahrgenommen bei der **Öffnung von Einbahnstraßen** für den Radverkehr in Gegenrichtung (von 3,9 auf 3,4). Weiterhin empfinden die Teilnehmer*innen unverändert, dass das Stadtzentrum per Rad zügig und günstig erreichbar ist (Note 3,1 bei Spannweite 1,8-4,6).

Wo hat Bremerhaven schlechte Noten?

1. Werbung für das Radfahren:

Hier erhielt Bremerhaven eine 5,0. Damit man sieht was möglich ist: Münster erhielt als beste Großstadt eine 2,4 und die schlechteste Stadt lag mit 5,1 nicht weit von uns entfernt. Und das kleine Nordhorn erhielt sogar die Note 2,0.

2. Fahrradförderung

Hier kam es zu einer leichten Verbesserung von 4,9 auf 4,7, Durchschnitt 4,0. Beste Großstadt 2,6. Die im Koalitions-Vertrag beschlossenen 6,50 €/Jahr und EW konnten durch die Haushaltssperre in 2020 noch nicht ausgegeben werden.

3. Reinigung der Radwegen

Bremerhavens Note: 4,6, beste Stadt der BRD Baunatal 2,5, beste Großstadt Münster 2,9.

4. Hindernisse auf den Radwegen

Hiermit sind gemeint: Falschparker, Mülltonnen, Baumwurzeln, Asphaltaufrüchte etc.. Bremerhaven erhält die Note 4,7, die beste Großstadt (Göttingen) 3,4. Die schlechteste hat einen Wert von 5,1 (Köln).

5. Die Oberfläche der Radwegen

Hier erhält Bremerhaven eine glatte 5, beste Zensur ist 3,2 (Karlsruhe), schlechteste 5,5.

6. Wegweisung Radverkehrs

Hier reicht es dank der Ausweisung der Freizeitrouten für eine 4,0. Die beste Wegweisung wird mit 2,4 (Münster) bewertet.

7. Das allgemeine Fahrradklima,

ein Sammeltopf, der aus den Ergebnissen der ersten 5 Fragen ermittelt wurde, liegt in Bremerhaven bei 4,2, am besten in Münster 2,5. Aber auch andere nicht-universitäre Großstädte wie Offenbach (3,3), Rüsselsheim (3,3), Hamm (3,6) zeigen, dass man mehr erreichen kann.

Bremerhavener Politiker auf dem Fahrrad

Es gab im Test noch Zusatzfragen zur Bewältigung der Coronakrise mit Rad-Maßnahmen wie Pop-up-Bike-Lanes etc. Derartiges hatte Bremerhaven sicher nicht nötig. Aber eine Frage lautete: „Haben während der Coronazeit Bürgermeister*innen und Kommunalpolitiker*innen und das Fahrrad neu entdeckt?“ Das bemerkten nur 6% der 424 Befragten und damit liegt Bremerhaven mit dieser Frage auf dem letzten Platz aller vergleichbaren 41 Großstädte. Unter allen 191 Städten über 50.000 Einwohnern ist nur Plauen mit 4% schlechter als Bremerhaven, Dinslaken ist als einzige Stadt gleich. Unter allen 606 Orten mit über 20.000 Einwohnern waren nur 25 schlechter wie Bremerhaven.

Größenordnung der Städte (Zahl)	Platz Bremerhaven
100.000-200.000 (41)	41/41
Über 100.000 (81)	81/81
Über 50.000 (191)	189/190
Über 20.000 (606)	572/597

Tabelle: Entdeckten Politiker*innen das Rad neu?

Bei den Städten unter 20000 schneiden allerdings viele schlechter ab als Bremerhaven, aber sie sind nicht vergleichbar, da Flächengemeinden oft groß sind und damit große Strecken überwunden werden müssen. Insgesamt ist das ein trauriges Kapitel, aber vielleicht sind unsere Politiker*innen doch noch mehr zu motivieren. Der ADFC unterstützt dabei gerne. Immerhin wurde uns zugetragen, dass einzelne Politiker in der Stadt neu auf den Sattel gekommen sind. Es wird also bemerkt!

Was ist den Bremerhavener*innen am Wichtigsten?

Platz	Kriterium
1	Sicherheitsgefühl
2	Konfliktfreiheit zw. Rad und Kfz
3	Akzeptanz als Verkehrsteilnehmer
4	Hindernisfreiheit
5	Oberflächenqualität

Diese 5 Kriterien waren den Bremerhavener*innen am wichtigsten.

Und worauf legen sie am wenigsten Wert?

Platz	Kriterium
17	Wegweisung
18	Medienberichterstattung
19	Aktionen/Kampagnen
20	Fahrradmitnahme ÖPNV
21	Öffentl. Leihfahrräder

Fahrradklimatest in Gänze im Internet

Alle Daten findet man unter:

<https://fahrradklima-test.adfc.de/ergebnisse/>

Und nun?

Wir appellieren: Arbeitet aktiv im ADFC Bremerhaven mit, um Verbesserungen zu bewirken. Sprecht mit Politikern und Behörden. Wir tun es auch. Meldet uns Eure Probleme!

Mit freundlichen Grüßen



an alle Radfahrer*innen
Hans Joachim Schmeck-Lindenau
vom ADFC Bremerhaven

Organisatorisches:

Nächster Online-Klönsschnack: 07.04.2021
19.00 Uhr.

<https://meet.jit.si/Kloenschnack-adfc.de>

Bremerhavener Rad Website

www.radfahreninbremerhaven.de

Problem-Melder:

radfahreninbremerhaven.de/Problem.pdf

Impressum:

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club
Landesverband Bremen ADFC e.V.
Bahnhofsplatz 14a, 28195 Bremen
Ortsgruppe Bremerhaven: Eine-Welt-Zentrum.
Neue Straße 5, 27576 Bremerhaven
Anmeldung zum Newsletter-Abo unter:
office.bremerhaven@adfc-bremen.de